



Russland – Ukraine – NATO: Wer marschier hier tatsächlich auf wen zu?



In den letzten Monaten wurden von westlichen Massenmedien 36 russische Militäroffensiven gegen die Ukraine gemeldet. Keine einzige dieser angeblichen Militäroffensiven Russlands gegen die Ukraine konnte bisher durch Beweise belegt werden. Ein französisch-ukrainischer Helfer und Kriegsberichterstatter, der in der Ostukraine tätig war, äußerte auf die Frage nach russischen Truppenbewegungen:

....und nun geht es weiter mit der Frage: Russland - Ukraine - NATO: Wer marschier hier tatsächlich auf wen zu?

In den letzten Monaten wurden von westlichen Massenmedien 36 russische Militäroffensiven gegen die Ukraine gemeldet. Keine einzige dieser angeblichen Militäroffensiven Russlands gegen die Ukraine konnte bisher durch Beweise belegt werden. Ein französisch-ukrainischer Helfer und Kriegsberichterstatter, der in der Ostukraine tätig war, äußerte auf die Frage nach russischen Truppenbewegungen, ich zitiere:

„Bei jedem Mediengeschrei über russische Truppen war ich vor Ort und habe keine russischen Truppen - geschweige denn Militärfahrzeuge - die Grenze passieren sehen. [...] In der Tat ist nach jeder provokanten Falschmeldung über russische Truppen eine verdeckte Operation gelaufen, und man konnte massive Truppenbewegungen seitens der NATO - nicht nur auf ukrainischem Boden - sondern auf der ganzen Ost-Linie der EU beobachten. [...] Ich sage Ihnen: Wenn Sie über den Einmarsch russischer Truppen hören, seien Sie sicher, dann geschieht es exakt umgekehrt: Es wird Richtung Russland gedrängt.“

Solche ungehörten Stimmen sind wichtig, um sich seine eigene Meinung bilden zu können, also bleiben sie auch mit uns in der Verbreitung von unzensurierter Berichterstattung aus aller Welt dran und schalten sie auch morgen wieder rein. Auf Wiedersehen.

von dec./ap.

Quellen:

<http://www.mmnews.de/index.php/politik/27069-russland-2014-bereits-36-mal-in-die-ukraine-einmarschiert>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.